

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Nürnberg: Reichsmünzstätte</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18234248</p> |
|--|---|

Beschreibung

Erlanger (1979) datiert sämtliche Goldgulden Sigismunds mit Königstitel in den Zeitraum 1414-1419. Fenzlein (2012) unterscheidet nach den Vorderseiten drei Typen: Typ I ab 1418/1419, Typ II um 1424, Typ III ab 1430.

Vorderseite: Gekröntes Brustbild König Sigismunds von vorn, in der Rechten ein Schwert, in der Linken einen Reichsapfel haltend.

Rückseite: Adler mit nach links gewandtem Kopf, auf der Brust Schild mit Doppelkreuz.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.41 g; Durchmesser: 23 mm;

Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1414-1433

wer

wo Nürnberg

Beauftragt wann

wer Sigismund von Luxemburg (1368-1437)

wo

Besessen wann

wer Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Sigismund von Luxemburg (1368-1437)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Deutschland

Schlagworte

- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- König
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Spätmittelalter

Literatur

- H. Erlanger, Die Reichsmünzstätte in Nürnberg (1979) Nr. 105.
- P.-G. Fenzlein, Die Stadt-, Kultur- und Münzgeschichte der Freien Reichsstadt Nürnberg I (2012) Nr. 150 (Typ I, ab 1418/1419, dieses Stück)..